

NEWSLETTER I/23

KW 17 (24.04 - 30.04.2023)

EINLADUNG

ZUR PRÄSENTATION DER HERBSTUMFRAGE

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem Vortrag am 03.05.23 mit dem Titel: „*Wem gehört der Montag? - Ergebnisse der Umfrage zu den Montagsdemonstrationen in Thüringen im Herbst 2022*“.

Im Rahmen der **Ringvorlesung** präsentiert das KomRex-Team spannende Einblicke in die Ergebnisse einer Befragung von Teilnehmenden an den Montagsdemonstrationen in sieben Thüringer Städten.

RINGVORLESUNG

Im Sommersemester 2023 findet die **Online-Ringvorlesung „Angegriffene Demokratie – Befunde und Gegenmittel“** statt.

Wir laden Sie herzlich zu folgenden Terminen ein:

Mi, 03.05.2023 – **KomRex-Team**

(Friedrich-Schiller-Universität Jena)

Wem gehört der Montag? – Vorstellung der Herbstumfrage 2022

Mi, 17.05.2023 – **Anna Weers** (Amadeu Antonio Stiftung)

Rechte Landnahme und zivilgesellschaftliche Intervention im ländlichen Raum

anna.weers@amadeu-antonio-stiftung.de

Mi, 31.05.2023 – **Prof. Dr. Peter Wetzels** (Universität Hamburg)

Die Verbreitung von Demokratiedistanz und rechtsextremen Einstellungen in Deutschland vor dem Hintergrund aktueller gesellschaftlicher Krisen und Herausforderungen

peter.wetzels@uni-hamburg.de

Mi, 14.06.2023 – **Prof. Dr. Marion Reiser & Dr. Anne Küppers**

(Friedrich-Schiller-Universität Jena)

Politische Kultur in Stadt und Land - Ergebnisse des Thüringen-Monitors 2022

marion.reiser@uni-jena.de, anne.kueppers@uni-jena.de

Mi, 28.06.2023 - **Veronika Kracher** (Amadeu Antonio Stiftung)

Georg Soros finanziert die Trans-Agenda? Zum Verhältnis von Antisemitismus und LGBTQ-Feindlichkeit [Nachholtermin vom Wintersemester 2022/23]

veronika.kracher@amadeu-antonio-stiftung.de

<https://uni-jena-de.zoom.us/j/66008891367>

Meeting-ID: 660 0889 1367

Kenncode: 283359

Die Ringvorlesung findet mittwochs von **18:15 Uhr bis 19:45 Uhr** statt, der Zoom-Raum ist ab 18:00 Uhr geöffnet. Die Einwahldaten und einzelnen Beschreibungen der Vorträge finden Sie auf unserer Website unter www.komrex.uni-jena.de/komrexrvl



ANSTEHENDE PUBLIKATIONEN

Am 30.03.2023 ist die **Gefährdungsanalyse 2022** erschienen und kann über den Bereich Publikationen (<https://www.komrex.uni-jena.de/publikationen>) auf unserer Homepage heruntergeladen werden. Gedruckte Exemplare können über unser Sekretariat bestellt werden.

Möller, C., Koch, M., Streitberger, J., Miehle, M. & Beelmann, A. (2022). **Gefährdungen der demokratischen Kultur in Thüringen. Rechtsextremismus und politische Entfremdung.** Expertise für das Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport, Jena: Zentrum für Rechtsextremismusforschung, Demokratiebildung und gesellschaftliche Integration.

Koch, M., Miehle, M. & Beelmann, A. (2023): **Topografie 2021/2022: Rechtsextremismus und Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit in Thüringen.** Dokumentation und Analysen; Forschungsbericht - Förderperiode 2021/2022. Jena: KomRex.

TOPOGRAFIE DES RECHTSEXTREMISMUS

Das Forschungsprojekt „**Topografie des Rechtsextremismus und der Gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit in Thüringen**“ erhebt seit 2017 Daten zu rechtsextremen Einstellungen und Aktivitäten in Thüringen.

Neben dem fortlaufenden Monitoring enthält der aktuelle Bericht eine Analyse der Narrative auf Demonstrationen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie. Die Redebeiträge auf diesen Veranstaltungen wurden auf Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit und Rechtsextremismus untersucht. Dazu wurden regelmäßig stattfindende Demonstrationen von vier Gruppierungen in Südwestthüringen analysiert.

Das Online-Angebot des Projekts wurde vollständig überarbeitet. Es besteht nun aus zwei Plattformen.

Die **Online-Kartensammlung mit allen Karten des Topografieprojekts** ist leicht zugänglich und enthält umfangreiche Verweise auf alle bereits erschienenen Projektberichte. Sie ist unter der bisherigen URL: topografie.komrex.uni-jena.de abrufbar.

Erweiterte Analysemöglichkeiten bietet die Topografie-Web-App, zu deren Bedienung sich eine Einführung im aktuellen Bericht befindet. Sie ist unter topografie-webapp.komrex.uni-jena.de erreichbar.



SAVE THE DATE

Juni 2023

27.06.2023, 17:00 Uhr, Kulturhaus Franz Mehlhose in Erfurt

öffentliche Veranstaltung: Präsentation der Thüringer Zustände 2022

Herausgegeben vom KomRex, Ezra, Mobit und IDZ

September 2023

14.09.2023, 16:00-17:30 Uhr, online

Nachmittagsvorlesung der Arbeitsstelle für Kultur- und Religionssensible Bildung

Thema: **Miteinander, Nebeneinander? Ein Gespräch über die Lebens- und Alltagswelten muslimischer Familien**

Referent: Dr. M. Naved Johari (Islamische Informations- und Serviceleistungen e.V. (IIS))

Kontakt/Anmeldung über: kurs@uni-jena.de

Oktober 2023

Tagung: **Rechte in der „Mitte“? Demokratiegefährdung durch den radikalisierten Konservatismus** am 18.10.2023 im Zughafen Erfurt.

Organisiert in Zusammenarbeit mit der Landeszentrale für politische Bildung Thüringen, MOBIT, ezra, IDZ und KomRex.

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Prof. Rothmund macht auf folgende Ausschreibung aufmerksam:

https://jobs.fu-berlin.de/job/Wiss_-Mitarbeiterin-%28Postdoc%29-%28mwd%29-%28361%29/896491401/

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Das Institut für Kommunikationswissenschaft der Universität Jena veranstaltet auch in diesem Sommersemester eine **Ringvorlesung** unter dem Titel „**Politische Kommunikation**“.

Die Veranstaltung findet immer mittwochs von 12 bis 14 Uhr statt, mehr Informationen zu den Terminen finden Sie unter: <https://www.ifkw.uni-jena.de/ifkw-veranstaltungen>



FRAU PROF. DR. MARION REISER INFORMIERT:**DEUTSCHLAND-MONITOR ALS NEUES PROJEKT AM KOMREX**

Ziel des Deutschland-Monitors ist es, durch regelmäßige Datenerhebungen und vergleichende Analysen über die Zeit hinweg Erkenntnisse über kurzfristige Veränderungen der gesellschaftlichen Stimmungslagen sowie deren Konstanz und Wandel im Laufe der Zeit zu gewinnen. Zusätzlich zu den wiederkehrenden Fragen der Basisbefragung wird es jährlich ein wechselndes Schwerpunktthema geben. Dem Vorbild des Thüringen-Monitors folgend, sollen die Ergebnisse der jährlichen Befragung einerseits Politik und die breitere Öffentlichkeit informieren sowie andererseits eine Basis für wissenschaftliche Analysen und Debatten bilden. Das Verbundprojekt wird gemeinsam an den Standorten Jena, Halle (Saale) und Mannheim durchgeführt und ist in Jena am Institut für Politikwissenschaft und dem KomRex angesiedelt.

In der geförderten dreijährigen Pilotphase (2023-2025) konzentriert sich der Deutschland-Monitor auf die Umsetzung und Weiterentwicklung der inhaltlichen Konzeption. Gleichzeitig werden verschiedene methodische Varianten getestet, um Vor- und Nachteile von Design, Erhebungsmethoden und Frageinhalten evidenzbasiert bewerten zu können. Diese Ergebnisse sollen als Grundlage für eine anschließende Verstetigung sowie kontinuierliche Weiterentwicklung des Deutschland-Monitors dienen.

Ein zentrales innovatives Merkmal des Deutschland-Monitors ist die Einbeziehung der regionalen Ebene in die Erhebung. Angesichts der Vielfalt der Regionen und der Bedeutung der kommunalen Autonomie in Deutschland, wird die bundesweite repräsentative Befragung durch eine systematische Erhebung regionaler Einstellungsdaten auf der Kreisebene erweitert. Bisher stehen für diese politische Ebene nur sporadisch Daten aus Querschnitts- und Längsschnittbefragungen zur Verfügung. Durch diese Ergänzung können künftig deutschlandweite Befunde und deren regionale sowie sozialräumliche Unterschiede vergleichend betrachtet werden, und darüber hinaus kann die Querschnittsbetrachtung für beide Ebenen entlang der Zeitachse kombiniert werden. Ein besonderer inhaltlicher Fokus der Regionalisierung liegt in der vergleichenden Untersuchung gesellschaftlicher Dynamiken in strukturstarken und strukturschwachen Regionen Deutschlands. Der Deutschland-Monitor versteht sich damit als offener Beitrag um die Herstellung bundesweit gleichwertiger Lebensverhältnisse.

Projektleitung: Prof. Dr. Marion Reiser (Universität Jena) gemeinsam mit Prof. Dr. Everhard Holtmann (zsh Halle/Universität Halle-Wittenberg) und Prof. Dr. Reinhard Pollack (Universität Mannheim/GESIS)

Projektmitarbeiter in Jena: Dr. Jörg Hebenstreit, Pierre Zissel

Projektlaufzeit: Februar 2023 – Dezember 2025

Förderung durch den Beauftragten der Bundesregierung in Ostdeutschland

IMPRESSUM

KomRex – Zentrum für Rechtsextremismusforschung, Demokratiebildung und gesellschaftliche Integration
Friedrich-Schiller-Universität Jena
Humboldtstraße 11
07743 Jena
Tel.: 03641-9-401051
E-Mail: komrex@uni-jena.de

**FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA**